Ten tour.

Herrn Cees H. Beuk Posthus 1004

NL - BA Z e i s t

CH-8053 Zürich, 16.4.1984 So/mo

Ihre Vorschläge vom 22.12.1983

Sehr geehrter Herr Beuk

Die Ständige Kommission hat folgendes zuhanden der Komitees für den September beschlossen:

- 1. Delegierte: Die Bezeichnung sollte unverändert bleiben, eine Rangordnung besteht in unserer Organisation nicht. In einzelnen Ländern haben die Offiziellen Delegierten tatsächlich einen anderen Status. Sie sind von der Regierung abgeordnet, nicht aber die Technischen Delegierten. Eine Aenderung der Namen müsste zu Problemen führen.
- Experten: Sie werden noch vor der nächsten Sitzung völlig neue Varianten erhalten, zum Teil solche, die auch schon mit Herrn Segaar diskutiert wurden.
- 3. Beobachter: Die Namen sollen unverändert bleiben. Es ist jedem Land freigestellt, zwei Offizielle Beobachter zu ernenen. Für diese wird im neuen Geschäftsreglement festgehalten, welche zusätzlichen Freiheiten sie erlangen. Für Beobachter soll am IBW ein Gedankenaustausch sichergestellt werden.

4. Zielsetzung IBW: Im Hinblick auf die nächste Sitzung erhalten Sie Vorschläge, unter anderem auch eine Idee für Auszeichnungen. Pro Beruf wird der 1., 2. und 3. Rang ausgezeichnet. 70 % der Teilnehmer sollen zudem ohne offizielen Anlass Auszeichnungen erhalten: 15 % pro Beruf Gold, 20 % Silber, 25 % Bronce, 10 % ein Diplom. Damit wird Ihrem Antrag Rechnung getragen, zugleich aber auch dem Wunsch, dass ohne Abstriche an den Anforderungen möglichst alle Länder Chancen auf einige Auszeichnungen haben.

Alle diese Punkte und die weiteren Anregungen von Ihnen werden als Antrag der Ständigen Kommission im September in den Komitees behandelt und - wie auch immer - hoffentlich verabschiedet.

Ich hoffe, Ihnen damit vorerst dienen zu können und danke für die Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüssen

Daniel Sommer, Generalsekretär

CC. T. De Haan